Grifter Jungschützen holen Kreisbanner

Schüttdamm-Isensee erfolgreich beim Jugendpokal / Banner- und Pokalschießen am Zollbaum

WINGST. Beim Kreiswettschießen im ehemaligen Kreis Neuhaus/ Oste beteiligen sich seit 1964 auch die Jungschützen. Diesmal nahmen 185 Junioren am Bannerund Pokalschießen am Schießstand Zollbaum-Wingst teil.

Nach Eröffnung des Wettschießens durch Kreisschützenmeister Otto Heinsohn konnte es losgehen. Die Wettkämpfe bestehen aus dem Schießen um das Kreisbanner in der Anschlagsart "sitzend aufgelegt" und um den Jugendpokal in der Anschlagsart "stehend aufgelegt".

Zur Freude der Aktiven stiftete den Pokal das Wirtsehepaar Sascha und Imke Dick vom Gasthaus Butt. Wie auch bei den Senioren eröffnete der letztjährige Gewinner Zollbaum-Wingst den Wettkampf. Gleichzeitig hieß es für die Dobrocker "Feuer frei" beim Pokalschießen. Obwohl Zollbaum-Wingst 486 Ringe schoss, reichte es diesmal nur zum fünften Platz. 491 Ringe genügten den Vertretern von Grift für den Sieg. Zu diesem Erfolg verhalfen Nadine Schlobohm, Corinna Schlobohm, Daniel Lengenfelder, Annika Thiele und Morlin Hilk. Zweiter und Gewinner der 1. Wanderplakette wurde Westerhamm mit 490 Ringen. Wiederum nur einen Ring weniger schoss das Team aus Neuhaus/ Oste und wurde mit 489 Ringen Dritter. Dafür gab es als Preis die Wanderplakette.

Bester Einzelschütze wurde Oliver Marks (Neuhaus/Oste) vor Alexander Thiele (Westerhamm). Lohn der Anstrengung war eine Ehrenplakette.



Große Freude herrschte bei den Junioren von Grift über das Erringen des Jungschützenbanners.

Foto: Jäger

Mit großer Spannung verfolgte man das Schießen um den Jugendpokal. Der zweimalige Gewinner Dobrock konnte den Hattrick nicht vollenden. Es reichte nur zum achten Rang.

Strahlende Sieger

Als strahlender Sieger entpuppte sich die gemischte Mannschaft von Schüttdamm-Isensee. 354 Ringe erzielten Maren von der Fecht, Willi Drewes, Inken Mahler, Lisa Pingel und Larissa Buck. Mit diesem Ergebnis verwiesen sie Belum (350) und Ahrensfluchtermoor (344) auf die Plätze zwei und drei.

Das beste Tagesergebnis schoss Maren von der Fecht (Schüttdamm-Isensee) mit 77 Ringen und erhielt dafür eine Ehrenplakette. Kathrin Horeis (Belum) und Marvin Krüger (Dobrock), jeweils 74 Ringe, mussten sich mit dem zweiten und dritten Rang zufriedengeben.

Bei den Jugendlichen wird auch ein Gesamt-Tagesbester ermittelt. Das Ergebnis setzt sich zusammen aus den Treffern des Bannerund Pokalschießens. Hier erreichte Maren von der Fecht (Schüttdamm-Isensee) das Ergebnis von 176 von 180 möglichen Ringen. (ej)